

**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung
der BürgerhausLöwen eG am Samstag, 05.07.2025,
im Sebastianusheim in Rheinsheim**

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2024
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024 und
Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2024
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2024
5. Beschluss über die Ergebnisverwendung (Abstimmung)
6. Entlastung (Abstimmung)
 - der Mitglieder des Vorstandes
 - der Mitglieder des Aufsichtsrates
7. Wahl des Aufsichtsrats (Abstimmung)
Wiederwahl von Jutta Stober in den Aufsichtsrat
8. Verschiedenes

Zu Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Versammlungsleiter Hans-Gerd Coenen zusammen mit den Anwesenden der verstorbenen Genossen und Genossinnen.

Der Versammlungsleiter eröffnet die ordentliche Generalversammlung um 17:07 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder am Tag der Genossenschaft.

Persönlich anwesend sind 66 stimmberechtigte Mitglieder und durch Bevollmächtigte vertreten sind 25 Mitglieder.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung unter Angabe der Tagesordnung durch unmittelbare Benachrichtigung sämtlicher Mitglieder erfolgt ist. Die Einberufung ist in der satzungsgemäßen Frist und Form erfolgt und die Generalversammlung ist beschlussfähig. Widerspruch hiergegen wird nicht erhoben. Es sind keine Anträge eingegangen.

Es wird einstimmig beschlossen, dass die Abstimmungen bei der heutigen Generalversammlung offen und per Handzeichen abgehalten werden. Hans-Gerd Coenen können übernimmt die Wahlleitung, Silke Westermann die Schriftführung.

Zu Punkt 2: Bericht des Aufsichtsrates

- 2024 fanden 7 Sitzungen des Aufsichtsrats und des Vorstands zum informellen Austausch statt.
- Gesetzliche Prüfung des Jahresabschlusses 2024 durch den Genossenschaftsverband
Das Ergebnis der Prüfung war ohne Beanstandungen. Dem Vorstand und dem Aufsichtsrat wurde eine ordnungsgemäße und gewissenhafte Geschäftsführung bestätigt.
- Hans-Gerd Coenen erläutert die Bilanzen. Bei der Gewinn- und Verlustrechnung sind u.a. Tilgung, Wareneinsatz, Personalkosten, Abschreibungen sowie betriebliche Aufwendungen, wie Energie usw. berücksichtigt. Alles lässt eine solide Planung und Entwicklung im Interesse der Genossenschaft erkennen

Zu Punkt 3: Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2024 und Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2024

Jasmine Kirschner legt der Generalversammlung den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 vor und gibt einen Überblick über die Entwicklung und Ereignisse im laufenden Jahr:

- Investitionen in 2024 für Kühlhaus und div. Instandhaltungen für das Gebäude 2025 muss in die Aufrüstung der IT-Ausstattung invertiert werden
- Für 2026/2027 sind weitere Arbeiten am Gebäude wie die Decke der Hofeinfahrt und die Fertigstellung der Terrassen sowie Klimaanlagen für die Gästezimmer geplant
- Erläuterungen von Pachtkosten, Nebenkosten, Wareneinsätzen und Umsätzen anhand der Projektion auf der Leinwand
- Regelmäßige Veranstaltungen wie Konzerte, Senioren-Nachmittage und div. Führungen
- Quartiersmanagement mit Sabine und Guido Groß
- Herausforderung für die Zukunft bleiben vor allem die Kosten für Energie und Personal
- Jasmine Kirschner dankt und hebt die Bedeutung der ehrenamtlichen Helfer hervor

Zu Punkt 4: Feststellung des Jahresabschlusses 2024

Hans-Gerd Coenen erläutert den Jahresabschluss zum 31.12.2024 und empfiehlt die Feststellung des Jahresabschlusses.

Abstimmung: volle Zustimmung, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.
Der Antrag zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 wird einstimmig bestätigt.

Zu Punkt 5: Beschluss zur Ergebnisverwendung

Antrag: Die Generalversammlung beschließt den Verlustvortrag.

Abstimmung: volle Zustimmung, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 6: Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

Antrag von Frau Brecht: Die Generalversammlung entlastet die Mitglieder des Vorstandes.

Abstimmung: volle Zustimmung, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag: Die Generalversammlung entlastet die Mitglieder des Aufsichtsrats

Abstimmung: volle Zustimmung, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 7: Wahlen zum Aufsichtsrat

Vorschlag zur Wiederwahl von Jutta Stober.

Abstimmung zur Wiederwahl von Jutta Stober: volle Zustimmung, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltungen. Jutta Stober wird einstimmig wiedergewählt.

Zu Punkt 8: Verschiedenes

Aus den Reihen der anwesenden Genossen und Genossinnen kommen Lob, Glückwünsche und Dank an die Verantwortlichen für die Erfolgsgeschichte „BürgerhausLöwen eG“.

Zum Abschluss stellt der Versammlungsleiter Hans-Gerd Coenen fest, dass keine Fragen unbeantwortet blieben und dankt dem Vorstand für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Mit dem Hinweis und Aufruf zur Nutzung des geschaffenen Angebots in Gasthof und Dorfladen wird die Generalversammlung um 18:19 Uhr geschlossen.

Rheinsheim, den 05.07.2025

gez. Silke Westermann

